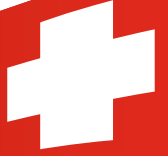


WINDHOFF NEWS

DER WINDHOFF NEWSLETTER ÜBER ERFOLGSSTORYS,
INNOVATIONEN UND SERVICE



Brien Rothorn Bahn saniert Lokdepot

Windhoffs Beitrag zur Sanierung des Lokomotivdepots der BRB – zuverlässig,
nachhaltig und mit Leidenschaft ausgeführt.

Editorial

2. AUSGABE WINDHOFF NEWS



Liebe Leserinnen und Leser

Ich freue mich sehr, Sie im Namen von Windhoff Schweiz zur 2. Ausgabe unseres Kundenmagazins begrüßen zu dürfen. Die Welt der Bahntechnik ist eine faszinierende und dynamische Branche, in der wir uns gemeinsam mit Ihnen täglich neuen Herausforderungen stellen. Unsere Leidenschaft für innovative Lösungen und zuverlässige Technik treibt uns an, das Beste für unsere Kunden zu erreichen.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war zweifellos die Zusammenarbeit bei der erfolgreichen Sanierung des Lokomotivdepots der Brienz Rothorn Bahn (BRB). Dieses Projekt zeigt, wie Tradition und Innovation Hand in Hand gehen können. Wir von Windhoff Schweiz sind stolz darauf, mit unserem Know-how und unserem Engagement dazu beigetragen zu haben, diese historische Bahn für kommende Generationen zu erhalten. Die Schiebebühne, die wir für die BRB sanieren durften, steht sinnbildlich für die Präzision und Qualität, die wir bei all unseren Projekten anstreben.



Ruedi Thöni, Geschäftsführer Windhoff Schweiz AG

Gern möchte ich Ihnen herzlich eine Teilnahme an der diesjährige Generalversammlung des Verbandes öffentlicher Verkehr (VöV) empfehlen, die am 5. September 2024 bei der Firma TMR SA in Martigny stattfinden wird. Dieser Anlass bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen in der Branche auszutauschen, Kontakte zu pflegen und gemeinsam in die Zukunft des öffentlichen Verkehrs zu blicken. Wir freuen uns, Sie persönlich begrüßen zu dürfen und Sie über die technischen Meilensteine, die wir dieses Jahr erreicht haben zu informieren.

Ein weiteres Highlight in diesem Jahr ist unsere Teilnahme an der InnoTrans 2024 in Berlin. Vom 24. bis 27. September 2024 präsentieren wir dort unsere neuesten Lösungen im Bereich der Bahn- und Schienenfahrzeugtechnik. Diese Messe ist die ideale Plattform, um unsere innovativen Produkte einem internationalen Publikum vorzustellen. Wir laden Sie herzlich ein, uns an unserem Stand zu besuchen und sich aus erster Hand von unseren neuesten Entwicklungen zu überzeugen.

In einer sich ständig verändernden Welt bleibt eines konstant: unser Bestreben, Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten und Sie mit massgeschneiderten Lösungen zu unterstützen. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und Ihre Partnerschaft und freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte.



Herzlich

Ruedi Thöni
Geschäftsführer

Windhoff News 02/24

INHALTSVERZEICHNIS

Editorial	02
ERFOLGSSTORYS Die Brienz Rothorn Bahn	04
TEAM-EVENT Spannender Sommerausflug	09
MESSEVORSCHAU Innotrans 2024	10
BLICK HINTER DIE KULISSEN Adrian Böhlen im Interview	12
Kontaktdaten	Rückseite

IMPRESSUM Windhoff Newsletter

2. Ausgabe 2024, deutsch

Herausgeber: Windhoff Schweiz GmbH

Anschrift: SBB Werkstätten 25, Postfach 6109, 2502 Biel, Schweiz

Tel. +41 32 322 73 00 | info@windhoff.ch | www.windhoff.ch

Haftungsausschluss: Der Inhalt unseres Newsletters wurde mit grösster Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

Vermerk Inhalt: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit verwenden wir in unserem Newsletter die männlichen Bezeichnungen. Sie gelten sinngemäss auch für die weiblichen und eine Mehrzahl von Personen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Copyright Bilder: matho (stock.adobe.com): Cover, S. 5 unten
 dennisbeyer-photography: S. 2, S. 10 unten, S. 12 oben
 mojolo (stock.adobe.com): S. 4 oben
 Duy (stock.adobe.com): S. 4 unten
 Eberhard (stock.adobe.com): S. 5 oben
 bios48 (stock.adobe.com): S. 5 mittig
 Windhoff Schweiz AG: S. 6 oben, S. 9
 Kellmann-Art (stock.adobe.com): S. 7 oben
 Brienz Rothorn Bahn: S. 7 mittig
 SusaZoom (stock.adobe.com): S. 8
 Windhoff Bahn- und Anlagetechnik GmbH: S. 10 oben
 Messe Berlin/Innotrans: S. 11
 Adrian Böhlen: S. 13

Design und Umsetzung: Leuchtkraft GmbH
www.leuchtkraft-gmbh.ch

© Windhoff Schweiz GmbH, 2024



MESSEN & EVENTS

GV VöV, Martigny (CH)
05. September 2024

Innotrans, Berlin (DE)
24. bis 27. September 2024

IAF, Münster (DE)
20. bis 22. Mai 2025

Transport Logistics, München (DE)
02. bis 05. Juni 2025





Abfahrt der Dampflokomotive in Brienz



DIE BRIENZ ROTHORN BAHN

Eine Reise
durch die
Geschichte

Liebe Eisenbahnfreunde, geschätzte Fachleute und
technikbegeisterte Leser

Wenn es um historische Eisenbahnen geht, gibt es in der Schweiz ein wahres Juwel: die Brienz Rothorn Bahn (BRB). Seit über 130 Jahren transportiert diese beeindruckende Zahnradbahn ihre Fahrgäste auf das majestätische Briener Rothorn. Mit einer faszinierenden Mischung aus traditioneller Technik und malerischer Landschaft begeistert sie sowohl Eisenbahnfans als auch Naturliebhaber.



Eine kurze Reise in die Vergangenheit

1892 Die Geschichte der BRB beginnt im Jahr 1892, als die Bahn offiziell eröffnet wurde. Damals wie heute ist sie eine technische Meisterleistung, die es zu bewundern gilt. Mit ihren dampfbetriebenen Lokomotiven schaffte die BRB es, die steilen Hänge und kurvenreichen Strecken des Rothorns zu bezwingen. Bis heute sind fünf der ursprünglichen Lokomotiven aus den Jahren 1891/92 erhalten, von denen zwei regelmässig im Einsatz sind.

Die Magie einer Fahrt mit der BRB

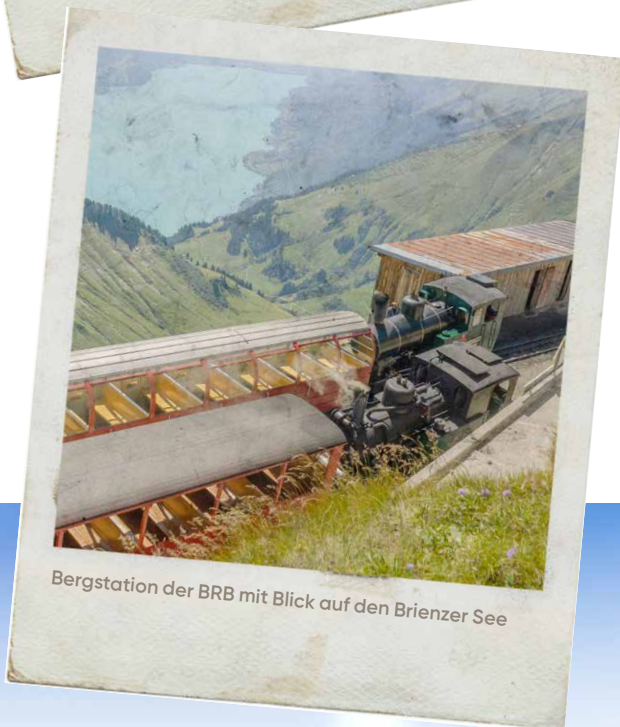
Eine Fahrt mit der Brienz Rothorn Bahn ist mehr als nur eine Reise – es ist ein Erlebnis, das die Schönheit der Schweizer Alpen mit der Ingenieurskunst des 19. Jahrhunderts vereint. Die Strecke führt durch eine atemberaubende Landschaft, vorbei an steilen Felswänden, grünen Wiesen und tiefen Tälern. Oben angekommen, erwartet die Fahrgäste ein unvergleichlicher Blick auf die Alpen und den Brienzersee.

Jeder Streckenabschnitt bietet neue Perspektiven und zeigt die Natur in ihrer ganzen Pracht. Die gemächliche Fahrt ermöglicht es den Passagieren, die Landschaft zu geniessen und in die Vergangenheit einzutauchen. Die Dampfwolken, die aus dem Schornstein der Lokomotive aufsteigen, der rhythmische Klang der Räder auf den Schienen – all das trägt zur einzigartigen Atmosphäre bei, die eine Fahrt mit der BRB so besonders macht.

Die Dampfzahnradbahn BRB im Berner Oberland ist ein beliebtes Ausflugsziel und ein technisches Meisterwerk.



Schiene mit Zahnstange der Brienz Rothorn Bahn



Bergstation der BRB mit Blick auf den Brienzer See



Das sanierte Lokomotivdepot

Am 24. Mai 2024 wurden das sanierte Lokomotivdepot und das erweiterte Verwaltungsgebäude der Brienzer Rothorn Bahn offiziell eingeweiht. Diese Modernisierung stellt einen weiteren Meilenstein in der langen Geschichte dieser traditionsreichen Bahn dar. Bei der Sanierung des Lokomotivdepots hat auch die WINDHOFF Schweiz GmbH eine wichtige Rolle gespielt. Unser Unternehmen war für die Erneuerung der Schiebebühne verantwortlich, die nun wieder präzise und zuverlässig ihren

Dienst verrichtet. Die Schiebebühne, die wir sanieren durften, hat eine Tragkraft von 20 Tonnen und mit ihrer präzisen Steuerung sorgt sie dafür, dass die Lokomotiven effizient und sicher bewegt werden können. Dies ist unerlässlich für die tägliche Betriebsfähigkeit der Bahn und für die Sicherheit von Menschen und Maschinen. Wir sind stolz darauf, einen Beitrag zur Bewahrung dieses historischen Erbes geleistet zu haben.



Hinten mittig im Bild: die rote Schiebebühne von Windhoff verfügt über eine Tragkraft von 20 Tonnen.

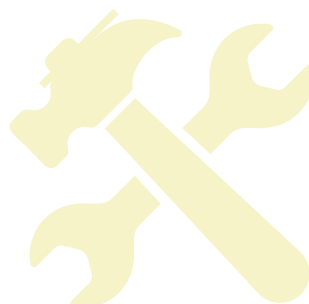
Wartung und Unterhalt: eine Parallelität zu Windhoff und die Basis für nachhaltige Zuverlässigkeit

Jede Lokomotive durchläuft jährlich umfangreiche Wartungsarbeiten. Da werden Verschleisssteile überprüft und getauscht, Sicherheitsvorrichtungen kontrolliert und natürlich die notwendige Wartung und Pflege der Maschine durchgeführt. Die Totalrevisionen, die circa alle acht Jahre durchgeführt werden, sind nicht nur notwendig, um die Maschinen in einwandfreiem Zustand zu halten, sondern auch, um höchste Sicherheitsstandards zu gewährleisten. Diese Arbeiten umfassen unter anderem die Überprüfung und Erneuerung der Brems- und Überwachungs-

systeme, um die Sicherheit der Fahrgäste zu garantieren. Das Engagement und die Expertise der Techniker, die diese Arbeiten durchführen, sind bewundernswert.

„Das Engagement und die Expertise der Techniker, die diese Arbeiten durchführen, sind bewundernswert. Es erfordert tiefes Wissen und Hingabe, um die alten Maschinen in Betrieb zu halten und gleichzeitig den modernen Sicherheitsanforderungen gerecht zu werden.“

Es erfordert tiefes Wissen und Hingabe, um die alten Maschinen in Betrieb zu halten und gleichzeitig den modernen Sicherheitsanforderungen gerecht zu werden. Diese Hingabe zeigt sich in der makellosen Funktionsweise der Loks, die Jahr für Jahr ihre Fahrt aufnehmen.





Die BRB verfügt über eine beeindruckende Flotte von elf Dampflok- und drei Diesellokomotiven.

Ein Blick auf die beeindruckende BRB-Flotte

Die Brienz Rothorn Bahn besitzt insgesamt elf Dampf- und drei Diesellokomotiven. Acht der elf Dampflok-omotiven sind betriebsfähig und regelmässig im Einsatz. Damit diese ihren Dienst zuverlässig verrichten können, ist eine regelmässige und professionelle Wartung notwendig.



Klicken Sie auf das Bild (Video der BRB) und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Brienz Rothorn Bahn.



Depotführungen und technische Einblicke

Für alle, die mehr über die Technik und die Geschichte der Bahn erfahren möchten, bietet die BRB Depotführungen an. Hier können die Besucher einen Blick hinter die Kulissen werfen, die Lokomotiven aus nächster Nähe betrachten und mehr über die aufwendigen Wartungsarbeiten erfahren. Diese Führungen sind ein Muss für jeden Eisenbahnfan und bieten spannende Einblicke in die Welt der historischen Dampflok-omotiven.

Technische Daten

Technische Daten der BRB-Schiebebühne	
Tragkraft	20 Tonnen
Länge	5000 mm
Breite	3500 mm
Gesamtgewicht	5475 kg

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website (Link WINDHOFF Schweiz) sowie auf den Seiten der Brienz Rothorn Bahn.

Die Zukunft der Brienz Rothorn Bahn

Trotz oder gerade wegen ihrer langen Geschichte blickt die BRB in eine vielversprechende Zukunft. Die kontinuierliche Wartung und Modernisierung der Infrastruktur sowie die Leidenschaft und das Engagement aller Beteiligten sichern den Fortbestand dieser einzigartigen Bahn. Die

BRB wird auch in den kommenden Jahren und Jahrzehnten Besucher aus aller Welt begeistern und ihnen unvergessliche Erlebnisse bieten.



Ein Erlebnis für Gross & Klein

Die BRB ist nicht nur eine technische Sehenswürdigkeit, sondern auch ein Ort voller Geschichten und Abenteuer. Ein besonderes Highlight für die jüngsten Besucher ist das Kinderbuch der BRB, das die Geschichte des jungen Steinbocks «Steinli» erzählt, der das Rothorn erkundet und dabei viele Überraschungen erlebt. Dieses Buch bringt den Kindern die Faszination und die Geschichte der Brienz Rothorn Bahn auf spielerische Weise näher. Die BRB hat auch spezielle Programme für Schulen und Kindergruppen entwickelt, um die nächste Generation für die Eisenbahn und ihre Geschichte zu begeistern. Diese Programme kombinieren Bildung mit Spass und fördern das Interesse an Technik und Geschichte. (Link)

Ein Besuch lohnt sich

Erleben Sie die Brienz Rothorn Bahn selbst! Ob als Eisenbahnenthusiast, Technikliebhaber oder einfach als jemand, der die Schönheit der Schweizer Alpen geniessen möchte – eine Fahrt mit der BRB ist ein Erlebnis, das Sie nicht verpassen sollten. Besuchen Sie die BRB, tauchen Sie ein in die Geschichte und lassen Sie sich von der Magie dieser einzigartigen Bahn verzaubern. Die BRB bietet nicht nur regelmässige Fahrten auf das Rothorn an, sondern auch spezielle Veranstaltungen wie nostalgische Dampffzugfahrten, Fotosafaris oder kulinarische Fahrten. Diese Events bieten den Fahrgästen die Möglichkeit, die Bahn auf unterschiedliche Weise zu erleben.◊

Interesse geweckt?

Mehr Infos rund um die BRB unter:

[Brienz-Rothorn-Bahn \(Link\)](#)

[Interlaken Tourismus: Depotführung BRB \(Link\)](#)

[MySwitzerland: Brienz Rothorn Bahn \(Link\)](#)



HABEN SIE FRAGEN ZUM PROJEKT?

Gerne sind wir für Sie da.

Ihr Kontakt: Salvatore Sacheli

Tel. +41 79 108 97 72

s.sacheli@windhoff.ch



Die Zahnradbahn hinauf zum Briener Rothorn ist ein echtes Highlight! Die Fahrt durch das grüne Tal ist ein Traum und der Blick auf den Brienersee einfach fantastisch.



Ein Tag voller Abenteuer und Teamgeist

SPANNENDER SOMMERAUSFLUG

Am 19. Juni 2024 unternahmen wir von Windhoff unseren alljährlichen Sommerausflug und erlebten einen unvergesslichen Tag voller Spannung und Teamgeist.

Unser Ausflug begann mit einer Zugfahrt von Biel nach Lausanne, wo bereits eine besondere Herausforderung auf uns wartete.

In Lausanne angekommen, wurden wir von einem Kommissar empfangen, der uns auf eine spannende Mission schickte: einen Mordfall lösen! In einem spannenden Grossstadtkrimi

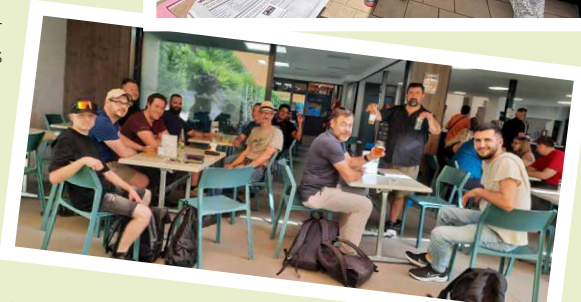
ermittelten wir in vier Teams, befragten Verdächtige und durchstreiften die Stadt auf der Suche nach Hinweisen.

Zur Mittagszeit trafen wir uns im Restaurant Le Vieux Lausanne, wo der Krimi aufgelöst und der Mörder gefasst wurde. Das Siegerteam wurde gebührend mit einer Urkunde geehrt. Nach einem ausgezeichneten Mittagessen ging unsere Reise weiter nach St. Léonard.

Nach einem kurzen Spaziergang erreichten wir den Lac Souterrain, den grössten unterirdischen See Europas. Eine Bootsfahrt auf dem geheimnisvollen See bot eine willkommene Abwechslung und faszinierende Einblicke in die Unterwelt des Wallis.

Die Rückfahrt führte uns über den Bahnhof Visp, wo wir im Restaurant Terrasse unser Abendessen einnahmen. Obwohl einige von uns durch die parallel stattfindenden Fussball-EM-Spiele abgelenkt waren, genossen wir das köstliche Essen und den gemütlichen Ausklang des Tages.

Um 20 Uhr machten wir uns schliesslich auf den Heimweg und liessen einen Tag voller Abenteuer, Teamwork und unvergesslicher Momente hinter uns. ♦





Live in Berlin: das erste Serienfahrzeug MPV® VentuS® Typ DB GAF



Vor Ort zu sehen: Zwei-Wege Rangierfahrzeug ZRW 125AEM

Erleben Sie die zukunftsweisenden Bahn- und Schienenfahrzeugtechnik-Lösungen

INNOTRANS 2024

Wir freuen uns, Sie zur InnoTrans 2024, der grössten internationalen Leitmesse für Schienen- und Verkehrstechnik, einladen zu dürfen. Die Messe findet vom 24. bis 27. September 2024 in Berlin statt und bietet eine hervorragende Gelegenheit, unsere innovativen Lösungen für die Zukunft der Schiene kennenzulernen.

Kostenlose Besuchertickets



Für unsere Kunden halten wir ein kleines Kontingent an Eintrittskarten bereit. Wenn Sie ein Besucherticket benötigen, benutzen Sie bitte den Code **INNO24_AV_CH_3905** – zum Einlösen einfach den QR-Code einscannen.

WICHTIG: Der Ticketverkauf und die Gutschein-einlösung erfolgen ausschliesslich online über den Ticketshop der Messe.

Exponate auf der InnoTrans, u. a.:

- das erste Serienfahrzeug MPV® VentuS® Typ DB GAF
- Schienenschleiffahrzeug MPV® VentuS® NV Typ VGF SF50
- Zwei-Wege-Rangierfahrzeug ZRW 125AEM

Windhoff Schweiz vor Ort

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und den Austausch mit Ihnen. Damit wir uns ausreichend Zeit für Ihre Anliegen nehmen können, empfehlen wir Ihnen, vorab einen Termin mit unseren Experten zu vereinbaren:



Herr Salvatore Sacheli
Verkauf Schweiz
Mobiltelefon: +41 79 108 97 72
s.sacheli@windhoff.ch

Termin vereinbaren



Herr Ruedi Thöni
Geschäftsführer
Mobiltelefon: +41 79 311 67 21
r.thoeni@windhoff.ch

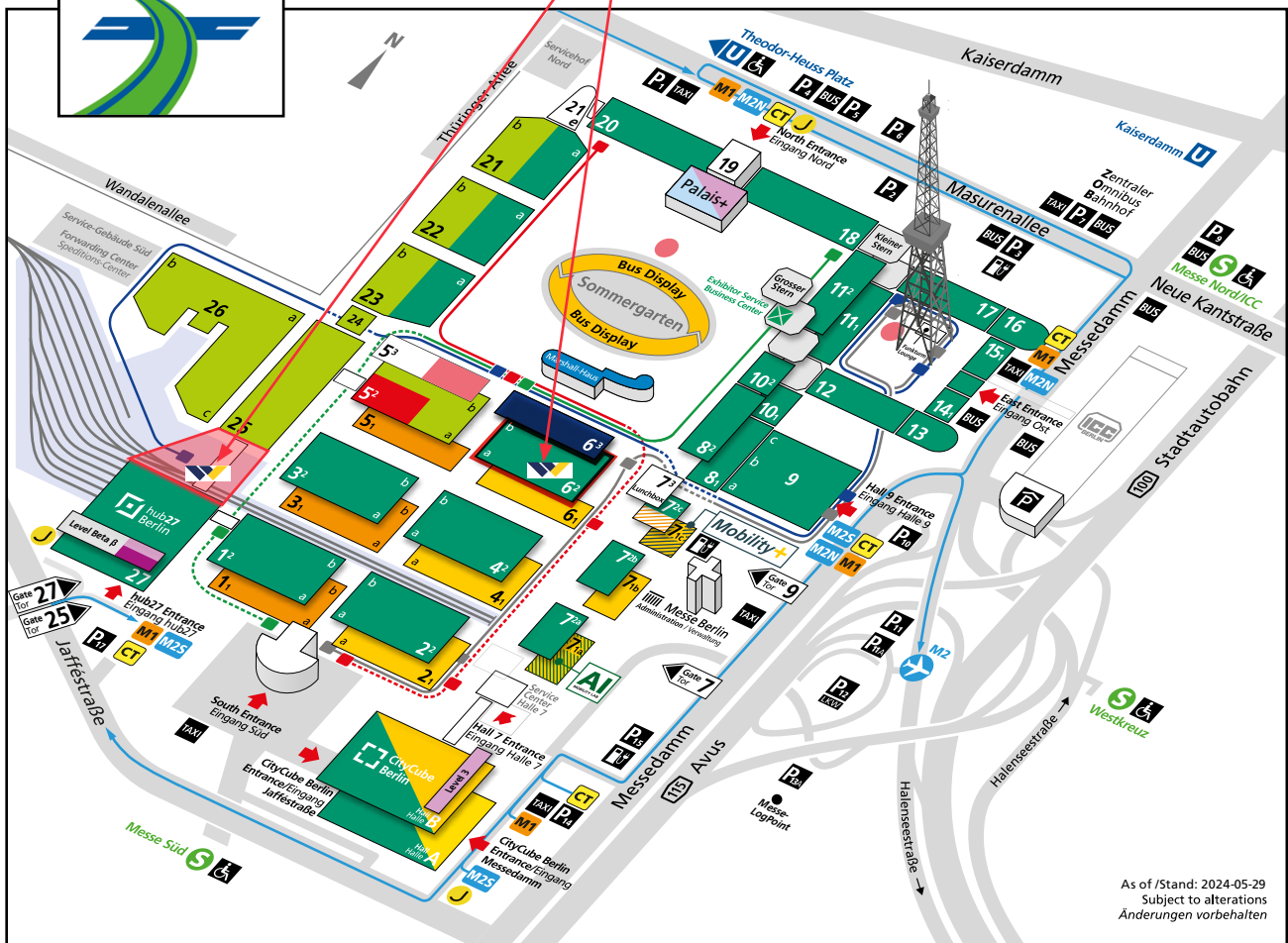
Termin vereinbaren

PERSÖNLICHE EINLADUNG	
Treffen Sie uns auf der Innotrans! 24. – 27. September 2024 Berlin, Deutschland	
Windhoff Bahn u. Anlagentechnik GmbH Freigelände: O/340, O/345, T4/30 bis T4/33, Halle: 6.2/310	Für: Martin Meyer Firma: SBB, Olten Termin am: _____ mit: _____ INNOTRANS BERLIN 24. – 27. September 2024 Windhoff Bahn u. Anlagentechnik GmbH Freigelände: O/340, O/345, T4/30 bis T4/33, Halle: 6.2/310
WINDHOFF SCHWEIZ GMBH QR-Code scannen und Besucherticket einlösen. CODE: INNO24_AV_CH_3905	WE GO THE EXTRA MILE.

Ebenso werden unsere Kollegen von Windhoff Deutschland und Windhoff Gleisbautechnik vor Ort sein.



Besuchen Sie uns in **Halle 6.2, Stand 310** sowie auf dem **Freigelände zwischen den Hallen 25 und 27** (T4/30–33 sowie O/340 und 345).



- | | | |
|--|--|--|
| Railway Technology | Bus Display | Shuttle Lines · Shuttlelinien |
| Interiors incl. Travel Catering & Comfort Services | InnoTrans Campus | Olympischer Platz P+R |
| Railway Infrastructure | Opening Ceremony
<i>Eröffnungsveranstaltung</i> | BER – Expo North · Expo Nord |
| Tunnel Construction | InnoTrans Convention | BER – Expo South · Expo Süd |
| Public Transport incl. | Speakers' Corner | City Transfer |
| Mobility+ | Business Lounge
(Marshall-Haus) | Fairground Shuttle · Geländeshuttle |
| AI Mobility Lab | Press Center
<i>Pressezentrum</i> | Fast Shuttle |
| Outdoor Display
Gleis- und Freigelände | FoodCourt/Restaurant | South Entrance – Hall 18
Eingang Süd – Halle 18 |
| | | South Entrance – Hall 20
Eingang Süd – Halle 20 |
| | | South Entrance – East Entrance
Eingang Süd – Eingang Ost |
| | | East Entrance – Outdoor Display
Eingang Ost – Gleis- und Freigelände |
| | | Jelbi hub shared mobility
Pickup & Drop-off for rental
two-wheeled vehicles
<i>Mobilitätsflächen für
Miet-Zweiräder</i> |

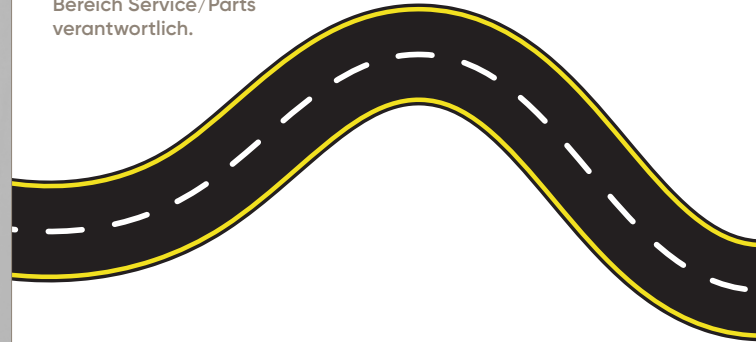


FEHLERTEUFEL

In unserem letzten Mailing (Persönliche Einladung zur InnoTrans) hat sich leider der Fehlerteufel eingeschlichen. Die Auflistung Produkte war nicht korrekt. Die batterieelektrische Rangierlokomotive WINDHOFF RL60AEM wurde bereits auf der InnoTrans 2022 ausgestellt. Wir entschuldigen uns für diesen Fehler.



Adrian Böhlen ist seit letztem Herbst für den Bereich Service/Parts verantwortlich.



Blick hinter die Kulissen

ADRIAN BÖHLEN IM INTERVIEW



Wie lange arbeitest du schon bei Windhoff – und wie bist Du zu Windhoff gekommen?

Bei Windhoff bin ich jetzt seit September 2023. Da war auch etwas Zufall mit dabei. Bis dahin hatte ich mit der Bahnbranche kaum Berührungspunkte. Dann hatte ich über Randstad gesehen, dass eine Vertriebsstelle bei Windhoff frei war. Vertrieb ist aber nicht so mein Thema – doch da wurde eben auch ein Serviceleiter gesucht. Da habe ich mir gedacht: Hey, das klingt doch interessant, jetzt gehe ich da mal hin und schaue, was sich ergibt. Das Interview bei Windhoff lief gut – die Leute hier sind nett, kompetent und sehr bodenständig. Wir waren alle der Ansicht, dass ich für die offene Stelle Leiter Service & Parts eine gute Besetzung wäre, und seitdem bin ich Teil des Teams von Windhoff Schweiz.

Was gefällt Dir an dem Thema «Bahntechnik» besonders?

Wie ich schon sagte – eigentlich hatte ich mit dem

Thema «Bahn» bisher wenig Berührungspunkte. Aber, ich mag abwechslungsreiche Tätigkeiten, und beim Thema «Bahn» sagte mir mein Gefühl: Hier gibt es täglich neue Herausforderungen. Und genau so ist es jetzt tatsächlich. Die Komplexität des Themas ist enorm, keine zwei Aufträge sind gleich – so etwas liegt mir total und die Bahnbranche bietet mir das.

Was genau ist heute Dein Job bei Windhoff und was magst Du daran speziell?

Ich besetze die Position Leiter Service & Parts seit September 2023 und es gibt keine zwei Tage, die gleich sind. Zu meinen Aufgaben gehören unter anderem die Vor- und Nachbereitung von Projekten und Aufträgen sowie die Logistik. Die

Arbeit ist enorm vielfältig, das mag ich sehr.

Welches Ereignis oder welche Sache ist Dir in einem Job schon einmal passiert, die Du nicht so leicht vergessen wirst?

Ich habe einen sehr abwechslungsreichen Berufshintergrund. Ich war früher als Mechaniker im Motorsport sehr aktiv und bin eine Zeit lang auch selbst aktiv Kartrennen gefahren. Wenn man für das Funktionieren eines Hochleistungsrennwagens verantwortlich ist, dann ist das

ein extrem fordernde und spannende und körperlich wie mental intensive Arbeit. Das vergisst man nie – hier konnte ich einzigartige Erfahrungen machen, die mir seither bei jedem Job geholfen haben. Eines kann ich

sagen: Wenn man die ganze Nacht in der Box daran arbeitet, einen Rennwagen, den der Fahrer am Vortag mit Highspeed gegen eine Mauer gefahren hat, wieder renntauglich herzurichten – und dann fährt ihn der Fahrer sofort wieder gegen dieselbe Mauer ... Das sind Ereignisse, die vergisst man nie wirklich!

„*«Tief in meinem Herzen bin ich ein Mann der Hardware: Engineering, Motoren, Metall, Mechanik – hier liegt mein grösstes Interesse und auf dem Gebiet möchte ich mich noch weiterbilden.»*



Veränderung und Weiterentwicklung sind wichtig. Würdest Du gern eine Weiter- oder Fortbildung machen und wenn, in welchem Bereich oder auf welchem Gebiet?

Mein Background ist Maschinenbau. Danach habe ich Wirtschaft studiert. Erst lag der Schwerpunkt meines MBA auf Motorsportmanagement und später auf Innovationsmanagement. Aber tief in meinem Herzen bin ich ein Mann der Hardware: Engineering, Motoren, Metall, Mechanik – hier liegt mein grösstes Interesse und auf dem Gebiet möchte ich mich noch weiterbilden.

Wenn Du genau einen Aspekt an Deinem Job ändern dürftest, der Deine Zufriedenheit und Deinen Spass am Job positiv beeinflussen würde – welcher Aspekt wäre das?

So etwas gibt es eigentlich gar nicht, zumindest kann ich jetzt nichts benennen. Die Tätigkeit bei Windhoff bringt jeden Tag unterschiedliche kleine und grosse Herausforderungen mit sich. Es gibt Tage, die sind wirklich nicht lustig, da ist Sand im Getriebe. Und dann gibt es Tage, an denen es richtig Spass macht, diese ganzen kleinen Herausforderungen zu meistern und die Welt runder laufen zu lassen. Jedes Quartal mehr von solchen Tagen zu haben – wenn das klappt, das erzeugt schon ordentlich Zufriedenheit.

Der Job ist nur das halbe Leben. Daher würden wir gern wissen: Wofür begeisterst Du Dich in Deiner Freizeit am meisten?

Der Motor- und Rennsport wird immer ein Teil von mir



Adrenalin pur auf der Kartbahn im französischen Vesoul! Hier zeige ich jungen Rennfahrern, wie es geht.

sein. In meiner Freizeit bin ich da nach wie vor aktiv – ich betreue junge Nachwuchsfahrer. Mein Job ist dabei vielfältig. Ich betreue als Mechaniker die Technik, ich bin manchmal Mental Coach, wir analysieren Fahrtechnik- und fehler. Das macht mir nach wie vor sehr viel Freude. Neben der wertvollen Zeit mit meiner Familie ist und bleibt der Motorsport mein liebstes Hobby.

Unsere Welt ist ein grosser, vielfältiger, aufregender Ort. Wenn Du einen Wunsch frei hättest – welchen Ort würdest Du gerne einmal bereisen und was würdest Du dort gerne tun und erleben?

Ja, stimmt, die Welt ist ein bunter, spannender Ort. Mich interessieren vor allem die Menschen – andere Kulturen, wie sie leben, wie sie ihren Alltag meistern, was sie essen und warum. Es sind oft die kleinen Dinge: Ich könnte in einem fremden Land einfach nur stundenlang in einem Café sitzen und das Treiben auf einem Markt beobachten. Ich habe schon viel von der Welt gesehen – Australien, China, Südamerika – aber es gibt natürlich immer noch Orte, die mich anziehen: Tibet fällt mir da besonders ein. Und da ich Bekannte in Kolumbien habe, reizt mich Südamerika nach wie vor sehr. ♦



Improvisierter Arbeitsplatz beim Wintertraining in Italien: Hier teste ich mein neues Setup zur Datenauswertung. Mit den präzisen GPS-Daten auf dem kleinen Bordcomputer können wir die Leistung des Fahrers und des Karts genau analysieren.





KONTAKTIEREN SIE UNS

WINDHOFF Schweiz GmbH
SBB Werkstätten 25, Postfach 6109
2502 Biel, Schweiz

T +41 32 322 73 00
sales@windhoff.ch
www.windhoff.ch